

Spaß, Offenheit und Fairness

Roboterwettbewerb RoboRAVE Germany 2017

am 17. und 18. November 2017 in Lörrach

Schülerinnen und Schüler stehen naturwissenschaftlich-technischen Themen grundsätzlich aufgeschlossen gegenüber. Das Interesse an einer entsprechenden beruflichen Laufbahn ist jedoch eher gering. Gleichzeitig betrifft das Thema Fachkräftemangel die IT-Branche besonders stark.

Deshalb ist es wichtig, bereits frühzeitig Schülerinnen und Schüler für die IT zu begeistern. „Today’s play – Tomorrow’s pay“ ist auch das Motto des RoboRAVE Roboterwettbewerbs, der am 17. und 18. November 2017 zum zweiten Mal vom phaenovum in Lörrach ausgetragen wird. Der Roboterwettbewerb macht den Schülerinnen und Schülern erfahrbar, dass gerade der Spaß an der Lösung informationstechnischer Probleme die Hingabe und Kreativität entfesselt, die ihnen hilft in einer Wettbewerbssituation zu bestehen. In verschiedenen Wettbewerbskategorien sollen verschiedene Aufgaben gelöst werden. Die Teams treten in drei Altersgruppen zwischen 10 und 20 Jahren an, die Schülerinnen und Schüler konstruieren, bauen und programmieren ihre Roboter selbst.

Teilnehmen können schulübergreifende private Initiativen oder auch Robotik-AGs von Schulen.

Als internationaler Wettbewerb ist auch der RoboRAVE Germany offen für Teams aus aller Welt. Am 1. RoboRAVE Germany 2016 haben 15 Teams aus Deutschland, der Schweiz und Frankreich teilgenommen.

Finanziell unterstützt wird der Wettbewerb durch die Unternehmen Busch Vakuumpumpen und Systeme sowie BBBank, Endress+Hauser Infoserve, Reissner Supply Logistic und Energiedienst.

Der RoboRAVE Wettbewerb international

RoboRAVE ist ein international ausgetragener Roboterwettbewerb. Seinen Ursprung hat er in Albuquerque (New Mexico, USA), wo auch regelmäßig der „RoboRAVE International“ stattfindet. Austragungsorte sind darüber hinaus: Tschechien, Kolumbien, Spanien, China, Mexiko, Japan, Kanada, Indien, Nigeria, Argentinien und weitere in Planung.

Zuschauer sind willkommen

Der Wettbewerb beginnt mit der Vorbereitung der Streckenläufe und der Prüfung der Roboter am Freitag, 17. November 2017 ab 14.00 Uhr. Nach der offiziellen Eröffnung am Samstag, 18. November um 10.00 Uhr finden die einzelnen Wettbewerbe statt.

Zusatzinfos und Kontakt s. Rückseite

CHALLENGES

Jousting Challenge

Beim Lanzenstechen folgen zwei Roboter einer Linie und versuchen mit ihrer Lanze den „Ritter“ des Gegners herunter zu stoßen.

Line Following Challenge

Der autonome Roboter folgt einer Linie und muss in drei Minuten möglichst viele Tischtennisbälle in einen Turm füllen.

a-MAZE-ing Challenge

Die Roboter folgen einer Strecke aus Holzbrettern mit „Schikanen“ von 35°, 90° und 135° - Winkeln.

Fire Fighting Challenge

Der Roboter löscht innerhalb von drei Minuten vier Kerzen, davon sind drei von Sichtwänden verdeckt, nur eine Kerze ist von der Startposition sichtbar.

Teilnehmer / Teams

Teilnehmen können Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 20 Jahren. Die Wettbewerbe werden in Altersgruppen und Teams mit zwei bis vier Mitgliedern ausgetragen.

Altersgruppen: I. 10-13 Jahre II. 14-17 Jahre III. 18-20 Jahre

Warm-Ups und Vorbereitungsworkshops

Diese Kurse bietet das phaenovum Schülerforschungszentrum Lörrach-Dreiländereck für interessierte Jugendliche und Fach- und Lehrkräfte zur Vorbereitung auf den RoboRAVE an:

Warm-Ups (10 – 18 Jahre) Sa. 30. September, 14. Oktober und 28. Oktober 2017

Die Warm-Ups bieten sich insbesondere zur Teambildung an. Die Wochenendkurse eignen sich für Einsteiger und Fortgeschrittene.

Lehrer-Fortbildung Do. 12. Oktober 2017 (Anmeldung bis 4. Oktober 2017)

Der Kurs zeigt den Lehrkräften, wie sie ihre Schüler an die Roboterwettbewerbe heranzuführen können. Die ortsunabhängige Vorbereitung auf den Wettbewerb ist möglich.

Kontakt

phaenovum - Schülerforschungszentrum Lörrach-Dreiländereck

Helga Martin
Geschäftsführerin
Marie-Curie-Straße 8, 79539 Lörrach
Telefon: +49 7621 5500-106 oder martin@phaenovum.de

Lars Möllendorf
Fachbereichsleiter IT/Robotik
moellendorf@phaenovum.de

www.phaenovum.eu

Weitere Informationen zum phaenovum – Schülerforschungszentrum Lörrach-Dreiländereck e.V. finden Sie unter www.phaenovum.eu